



17.01.2017

DB Fernverkehr – Bordservice: **Planungssicherheit: Die ersten Schritte sind getan!**

EVG und GBR Fernverkehr wollen mehr Planungssicherheit und mehr Verlässlichkeit in den Dienstplänen. Mit dem Vorstand von DB Fernverkehr haben wir jetzt erste Maßnahmen festgehalten:

- Informationen über Planungsänderungen sollen die Kollegen früher als heute erreichen – Ziel: mindestens 7 Tage vorher
- Alle Ruhetage können nur mit Zustimmung des Beschäftigten verändert werden
- Jährliche Obergrenze für „erhebliche Veränderungen“ (= mehr als 90 Minuten)
- Bei Einsatzplanänderungen soll auf besondere Lebenssituationen Rücksicht genommen werden.
- Finanzieller Ausgleich bei Verschiebung von Ruhetagen und bei baustellenbedingten erheblichen Veränderungen.
- Arbeitszeitbestimmungen sollen nicht mehr bis an die jeweiligen Grenzen ausgereizt werden (vor allem bei ohnehin problematischen Zügen).

Das sind wichtige Maßnahmen, mit denen wir unserem Ziel näher kommen. Diese Gesprächsergebnisse werden in der nächsten Sitzung des GBR beraten und beschlossen.

**Wir leben
Gemeinschaft**



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
Vorstandsbereich Klaus-Dieter Hommel
Weilburger Straße 24, 60326 Frankfurt/M.
Tel: 069 75 36 0, www.evg-online.org

Mitglied:
des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)
der Europäischen Transportarbeiter-Föderation (ETF)
der Internationalen Transportarbeiter-Föderation (ITF)